Buchbesprechnungen = Comptes rendus de livres

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **121 (1970)**

Heft 7

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Al problema degli incendi di boschi poi, già prima di iniziare la sua attività nel Ticino, egli si era dedicato con grande costante entusiasmo senza mai risparmiarsi, prestando ovunque la sua valida e disinteressata collaborazione. In questo settore si può ben dire che egli svolse un'opera da pionere, ricercando sempre soluzioni tecnicamente all'avanguardia, e a lui molto si deve.

Spirito ecclettico e idealista, egli s'interessava di molti problemi oltre al suo lavoro, ma la natura e le montagne avevano su di lui un'irresistibile fascino.

Sulle Alpi che tanto amava, spesso egli si recava con i suoi due figli ai quali ha trasmesso il suo entusiasmo e la sua esperienza. Con loro egli poté godere la sua ultima escursione.

Bernardo Pohl non avrebbe certo desiderato una morte idealmente più bella; tra il grandioso scenario delle sue montagne.

Grande è il vuoto che egli lascia nella famiglia forestale. Rimarrà il ricordo dell'amico e collega buono. *i. c.*

BUCHBESPRECHUNGEN - COMPTES RENDUS DE LIVRES

OEHSEN, F. v.:

Jäger-Einmaleins

Landbuch-Verlag GmbH, Hannover, 1970

303 Seiten, 324 Zeichnungen, 117 Photos, 34 Farbbilder, DM 11,80

Ein Taschenbuch in dieser Form, das das Wesentliche an wild- und jagdkundlichen Kenntnissen kurz und anschaulich zu vermitteln sucht, ist neu im jagdlichen Schrifttum. Trotz der Kürze ist jedoch besonders der wildkundliche Teil sehr reichhaltig. Neben dem Haarnutzwild sind hier auch das Raubwild, die Greifvögel und die übrigen jagdbaren Vögel in Wort und Bild derart beschrieben, dass dadurch der Jäger verhältnismässig leicht jene vielseitigere Artenkenntnis erwerben könnte, wie man sie immer mehr von ihm erwartet. Ausserdem werden in diesem Taschenbuch auch die Fährten und Spuren, die Jagdarten, die Schusszeichen, die Behandlung und Bewertung der Trophäen, die Verwertung des Wildes, das Brauchtum, der Wild- und Jagdschutz, die Wildkrankheiten, die Waffenkunde und Schiesslehre, die Reviereinrichtungen und die Jagdhunde behandelt.

Das Taschenbuch kann zur Vorbereitung auf die Jägerprüfung sehr empfohlen werden; es enthält aber auch für den erfahrenen Praktiker noch viel Wissenswertes. *K. Eiberle*

FORSTLICHE NACHRICHTEN - CHRONIQUE FORESTIÈRE

Hochschulnachrichten

ETH Zürich

Als Nachfolger des aus Altersgründen in den Ruhestand tretenden Herrn Prof. Dr. H. Gutersohn und als Vorstand des Geographischen Institutes der ETH wurde Herr Prof. Dr. Fritz Müller gewählt.

Herr Prof. Dr. Ernst Winkler wurde zum o. Professor für Landesplanung und Kulturgeographie befördert.

Herr Professor Dr. Heinrich Grossmann von der ETH Zürich feierte am 2. Juni 1970 bei unverminderter geistiger Frische seinen 75. Geburtstag.